

## Osterlieferung

Lieber Kunde, aufgrund der vielen Osterbestellungen ist in Alexas KI ein Bedürfnis geweckt worden, das unsere IT mit ein paar netten Easter Eggs stillen wollte, versteckt in unserem Datawarehousing. Um Alexa zur Eiersuche zu befähigen, brauchte sie aber erst noch ein Zusatzfeature. Nach Implementierung desselben kam es zu einer unvorhersehbaren Systemüberlastung mit Ausfällen im Ablauf der Logistik-Software, infolge derer Ihnen anstelle eines XXL-Kinderüberraschungseis mit sechs Extra-Eiern im Inneren ein Original-Fabergé-Ei zugestellt wurde. Laut Sendeverfolgung wurde das Fabergé-Ei gemäß Abwesenheitseinstellung neben dem Papiercontainer hinter Ihrem Haus abgelegt. Bitte drucken Sie das angehängte Rücksendetikett aus und wählen ein Zeitfenster, zu dem wir das Ei bei Ihnen abholen können, um es dem Besteller zu liefern. Für die Unannehmlichkeiten entschädigen wir uns mit einem lebenslangen Gratis-Prime-Abo inklusive XXL-Kinderüberraschungsei jedes Jahr zu Ostern! *[Bitte antworten Sie, ohne die Betreffzeile zu verändern ...]*

### **Re: Osterlieferung NIE ANGEKOMMEN!!!!**

Ey Alexa, wie doof bist du eigentlich? Ich verklage dich auf Schadensersatz! Ostern hatten wir nur Heulerei, weil die Kids keine Schoki kriegten. Trotzdem sind die Zähne im Arsch – am Steinei zerbrochen! Wir brauchten einen Vorschlaghammer für dieses Ü-Ei, und dann war innendrin bloß Papier mit 'ner Nummer drauf! Ey sind das nachher die Lottozahlen der nächsten Ziehung?! Wehe, wenn nicht!! *[automatisch rechtschreib- und PC-korrigiert]*

Isabelle Reiff